

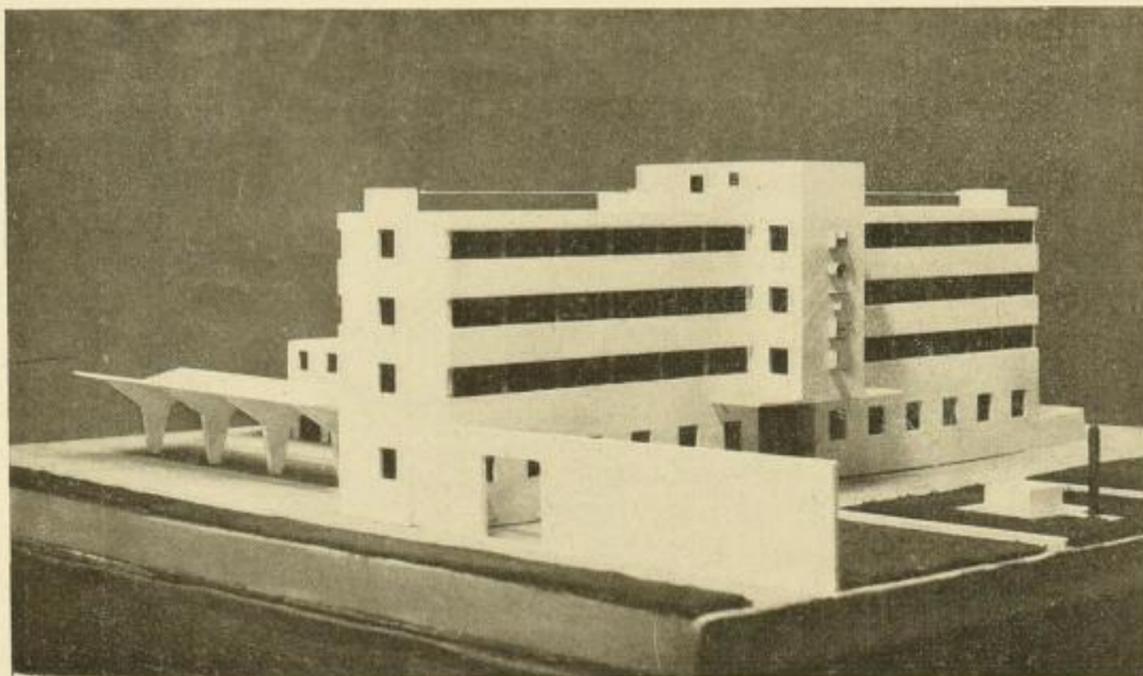


Aus Schmitz, Die Preußischen Königsschlösser



Aus Hülsen, Forum und Palatin

Aus Behne, Der moderne Zweckbau



DIE BAUKUNST

Gr. 8°. Preis pro Band:
Broschiert RM. 9.50
Ganzleinen RM. 12.50

FRÜHER SIND ERSCHIEENEN:

INDISCHE GÄRTEN VON MARIE LUISE GOTHEIN

(siehe Abbildung auf Seite 1)

80 Seiten Text u. 171 Abbildungen

Marie Luise Gothein, die bekannte Verfasserin der Geschichte der Gartenkunst, entfaltet in diesem Buche ein anschauliches Bild der alten Gärten Indiens seit der vorbuddhistischen Zeit. Die prunkvollen Ansichten der erhaltenen Architekturen sind, wo es die historische Darstellung erfordert, durch Heranziehung bisher unübersetzter Sanskritdichtungen und alter Miniaturen ergänzt.

FORUM UND PALATIN VON CHRISTIAN HÜLSEN

102 Seiten Text u. 101 Abbildungen

Christian Hülsen wird als der beste Kenner des antiken und mittelalterlichen Rom bezeichnet. Auf Grund der jüngsten Forschungsergebnisse gibt er hier eine neue Darstellung, die dem Laien eine kurze und doch erschöpfende Übersicht, dem Fachmann ein wertvolles Nachschlagewerk bietet. Das Buch gewinnt überdies durch die mit alten Zeichnungen und Stichen belegte Geschichte dieser wichtigsten Ruinenstätten auch für die Kunst- und Kulturgeschichte der Renaissance und des Klassizismus besondere Bedeutung.

DER MODERNE ZWECKBAU VON ADOLF BEHNE

84 Seiten Text u. 105 Abbildungen

Adolf Behne ist einer der bedeutendsten Vorkämpfer der modernen Baukunst. An den Beispielen des Nutzbaus der letzten zwei Jahrzehnte entwickelt er in diesem Buch in scharf umrissenen Phasen den Werdegang der modernen Baukunst und sucht in geistvoller Weise das verwirrende Bild der Kunst der Gegenwart zu klären, indem er die widerspruchsvollen Erscheinungen auf zwei polar entgegengesetzte Richtungen und Weltanschauungen zurückführt, die er als west- und ost-europäisch bezeichnet.

DIE PREUSSISCHEN KÖNIGSSCHLÖSSER VON HERMANN SCHMITZ

106 Seiten Text u. 72 Abbildungen

Hermann Schmitz, der Leiter des kunstgewerblichen Museums im Berliner Schloß, gibt hier eine zusammenfassende Darstellung über die preussischen Königsschlösser von der Zeit des Großen Kurfürsten bis Wilhelm I. Die kultur- und kunstgeschichtliche Untersuchung der Denkmäler wird überdies durch Heranziehung alter Stiche und Zeichnungen und nicht ausgeführter oder zerstörter Bauwerke ergänzt.

**DREI MASKEN VERLAG
MÜNCHEN / BERLIN**

DIE BAUKUNST

NEU!



Aus „Zucker, Stadtbild“

(New York, Manhattan)

PAUL ZUCKER, DIE ENTWICKLUNG DES STADTBILDES

90 Seiten Text und 101 Abbildungen. Broschiert RM. 9.50. Gebunden RM. 12.50

Mit der neuen Art des Sehens, der Vogelperspektive der Flugzeuge, hat sich auch das Gesicht von Stadt und Landschaft geändert. Wie ein Dorf oder eine Stadt in die Landschaft gebettet ist oder etwa eine von Kanälen durchzogene Marschniederung ein einheitliches, räumliches Ganzes bildet, wie Burgen wirklich Berge krönen, wie eine ganze Stadt in ihrer mittelalterlichen Kathedrale wahrhaft gipfelt, alle diese Einblicke in die räumliche Struktur waren früher kaum möglich. Es war daher dieses Buch notwendig, das die Stadt nicht nur vom Flugzeug, sondern auch von der Ebene aus als räumliches Ganzes sieht und die frühere kulissenhafte Anschauung überwindet. Jedem aber ist es ein Buch von Bildern, die man immer wieder ansieht, um sich an der Schönheit und Eigenart unserer Städte zu erfreuen.

AUS DEM INHALT:

I. Formkraft des Ursprungs:

- a) Gewachsene Städte. 1. Entwicklung aus Markt und Dorf. 2. Entwicklung aus römischem Castrum. 3. Burgen und kirchliche Zentren als Stadtkern.
- b) Angelegte Städte. 4. Kolonisationsstädte. 5. Absolute Stadtgründungen. 6. Idealstädte.

II. Formkraft der Landschaft:

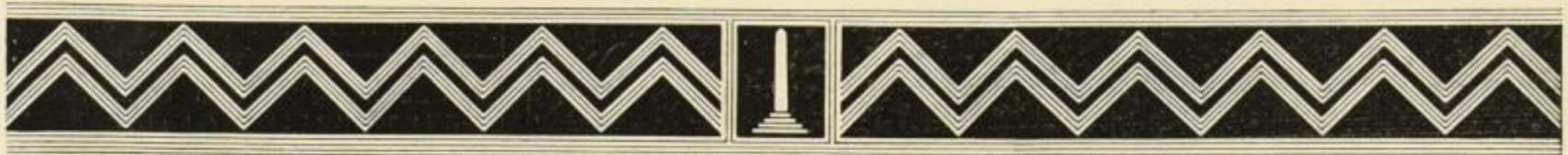
- 1. Die Stadt als Landschaftskrone. 2. Einlagerung
- 3. Wasser als formendes Element. 4. Amorphe Städte.

III. Plastik des Stadtkörpers

IV. Bibliographie

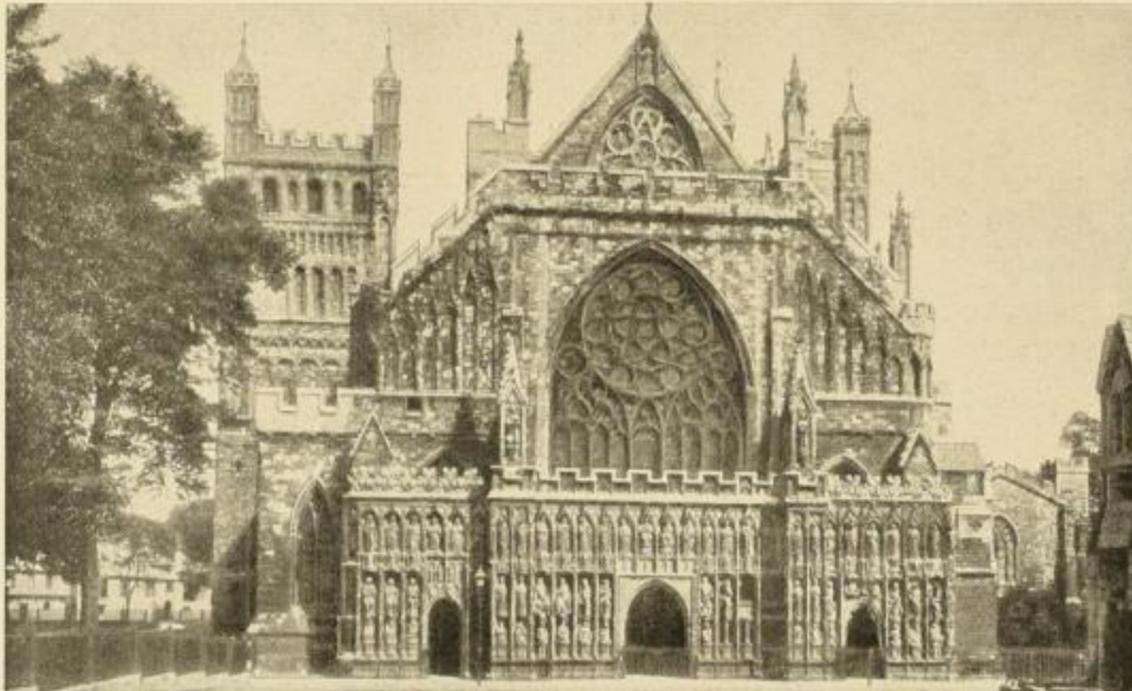


DREI MASKEN VERLAG / MÜNCHEN / BERLIN



DIE BAUKUNST

NEU!



Aus „Escher, Kathedralen“

(Exeter, Fassade)

KONRAD ESCHER, ENGLISCHE KATHEDRALEN

Doppelband. 122 Seiten Text und 173 Abbildungen. Broschiert RM. 13.—. Gebunden RM. 16.—

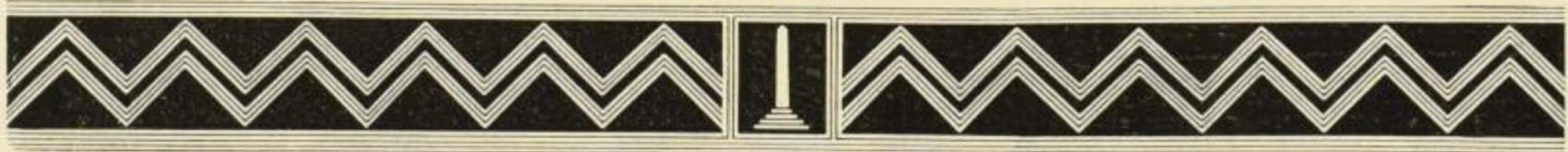
Die englischen Kathedralen ergeben zumeist durch ihre Abgeschlossenheit, durch Mauern und Tortürme aus normannischer wie spätgotischer Zeit ein Bild von besonderer Eigenart: ein abgerundetes, vollständiges Stück Mittelalter, besonders reizvoll dann, wenn der grüne Kirchhof die Kathedrale umgibt und das Bild in die offene Landschaft weiterleitet.

Der Doppelband will nicht nur Fachleuten eine zusammenfassende Darstellung der wichtigsten mittelalterlichen Kathedralen Englands bieten, sondern auch weitere Kreise mit der eigenartigen Schönheit dieser Bauten bekannt machen, die mehr als ähnliche Werke des Festlandes landschaftlich und national bedingt sind. Der Text sucht die insular-angelsächsische und festländische Wurzel der anglo-normannischen Baukunst klarzulegen, verfolgt dann die Eigenart ihrer Stilphasen und untersucht ihr Verhältnis zu den Kirchenbauten des Festlandes. Besonders verdienstvoll ist auch der topographische Teil, der Geschichte und genaue Baubeschreibung bringt und so als zuverlässiger Führer durch die kirchlichen Bauten Englands dienen kann.

Behandelt sind die Kathedralen in St. Alban, Beverley (Minster), Bristol, Bury St. Edmunds, Cambridge (King's College Chapel), Canterbury, Chester, Chichester, Christchurch (Priory), St. Davids, Durham, Ely, Exeter, Gloucester, Hereford, Lichfield, Lincoln, London (St. John's Chapel im Tower, Westminster Abbey und St. Saviour's Church), Norwich, Oxford, Peterborough, Rippon, Rochester, Romsey (Klosterkirche), Salisbury (Kathedrale), Southwell, Tewkesbury, Waltham, Wells, Winchester, Worcester, York.

Ⓜ

DREI MASKEN VERLAG / MÜNCHEN / BERLIN



DER STEIGENDE ABSATZ
UNSERER BUCHREIHE

DIE BAUKUNST

HERAUSGEGEBEN VON DAGOBERT FREY

veranlaßt uns schon jetzt



(Aus M. L. Gothein, Indische Gärten)

ZWEI NEUE BÄNDE

herauszubringen, die wir auf den beiden folgenden Seiten anzeigen. Die Bände der Sammlung sind voneinander durchaus unabhängig und sollen nur nach Vollendung der Reihe ein Ganzes bilden, aus dem sich jeder nach seinem Interesse sein Teil nehmen mag. Es soll die gesamte Baukunst des Morgen- und Abendlandes, der alten und neuen Welt, des Einst und Jetzt in feingegliederten Einzeldarstellungen erfaßt werden. Anregung durch ein gewähltes Bildmaterial und gewissenhafte Darstellung im Text, die alle Ergebnisse der Forschung berücksichtigt und alle notwendigen Angaben genau verzeichnet, sind die gemeinsamen Wesenszüge dieser Bücher.

Es ist daher keine Tat erforderlich, um sie zu verkaufen, nur etwas Verständnis für gute Bücher. Architekten, Künstler, Kunsthandwerker, Kunsthistoriker, Bauherren, kurz, wer immer an der geistigen Gestaltung der Außenwelt teilnimmt, ist Interessent.

DREI MASKEN VERLAG / MÜNCHEN / BERLIN

